

THALHEIMER STADTANZEIGER



Kostenfreies Amts- und Informationsblatt der Stadt Thalheim/Erzgeb. www.thalheim-erzgeb.de

Wir sagen



**Liebe Thalheimerinnen und Thalheimer,**

was war das für ein Fest! Das Stadtfest 2025 wird uns allen sicher noch lange in Erinnerung bleiben. Drei Tage voller Begegnungen, Musik, Kultur, guter Gespräche – und ganz viel miteinander. Ich danke allen Mitwirkenden, Organisatoren, Unterstützern und natürlich Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, für dieses besondere Wochenende. Aktuelle Eindrücke, Hinweise und bald auch eine Umfrage zum Fest (per QR-Code) finden Sie in unserem Newsletter. Übrigens: Thalheim-Taler und weitere Souvenirs erhalten Sie weiterhin in der Stadtinformation – vielleicht auch eine schöne Geschenkidee.

Doch die Entwicklung in Thalheim steht nicht still – mit einem offenen Blick richten wir uns auf das, was kommt. Schon jetzt laufen die Planungen für wichtige Projekte in den kommenden Jahren. Dazu gehören u. a. zahlreiche Maßnahmen im Straßenbau – etwa an der Nordstraße, Am Plan, in der Stadtbadstraße, am Hormersdorfer Weg oder Gornsdorfer Straße. Die energetische Sa-

nierung des Rathauses, die Belebung des Erzgebirgsbades (2. Bauabschnitt) sowie die inklusive Neugestaltung des Spielplatzes an der Lebenshilfe-Kita „Sonnenschein“ sind weitere Meilensteine. Auch im Bereich des Ersatzneubaus Waldstadion (Bäderbereich) gehen wir einen wichtigen Schritt in Richtung Zukunft.

Ein weiterer wichtiger Baustein unserer Stadtentwicklung ist unser Engagement als Energie-Stadt Thalheim: Die PV-Anlage auf dem Ersatzbau Waldstadion wurde bereits ersetzt, am Rathaus-Nebengebäude entsteht derzeit eine neue. Unser Ziel ist klar: Langfristig sollen alle städtischen Gebäude mit Photovoltaik ausgestattet werden. Auch unsere Straßenbeleuchtung wird intelligenter – künftig wird der Strom über PV-Anlagen mit Speichertechnik versorgt. Erste Schaltstellen im Rathaus und an der Anton-Günther-Straße sind in Umsetzung bzw. Planung.

Ein Thema, das wir Ihnen im nächsten Stadtanzeiger näher vorstellen möchten, ist die

künftige Zusammenarbeit mit der Gemeinde Gornsdorf im Bereich der Bäderlandschaft. Viele nutzen bereits jetzt das Freibad in Gornsdorf – gemeinsam möchten wir neue Wege gehen. Mehr dazu bald.

Wichtig für alle Familien: Auf Seite 4 und 5 finden Sie die nachgereichte Bekanntmachung zu den Elternbeiträgen Betriebskosten 2023.

Und noch eine schöne Aussicht zum Schluss: Zur Verkaufsnacht soll der neue Brunnen im Buntsockenpark offiziell eröffnet werden – ein weiterer Ort für Begegnung, Erholung und Freude mitten in unserer Stadt.

Ich wünsche Ihnen erholsame Sommerwochen, schöne restliche Ferientage – und lade Sie ein: Gestalten Sie mit uns gemeinsam auch die nächsten 100 Jahre Thalheim!

Herzlichst Ihr

Nico Dittmann

>> INHALT

AKTUELLES & JUBILARE	2
AMTLICHE MITTEILUNGEN	4
STADTGESCHEHEN	2, 3
HISTORISCHES	18
VEREINSLEBEN	19
ERLEBEN	20
ÜBERREGIONALES	21
KIRCHENNACHRICHTEN	22
IMPRESSUM	24



>> DER BÜRGERMEISTER GRATULIERT ...

... zur Geburt



- Michelle Mikhailova Maksimivna, geboren am 05.05.2025
- Levi Steinmacher, geboren am 18.05.2025



- Jonas Janik, geboren am 29.05.2025
- Malte Stephan, geboren am 06.06.2025 ▼



- Hendrik Uhle, geboren am 22.05.2025



... zum Geburtstag



90. Geburtstag
Rudolf Hennig

Geburtstage

... im Mai

Ursula Greim	94 Jahre
Ursula Höschel	93 Jahre
Manfred Einkel	93 Jahre
Karl-Heinz Auerswald	91 Jahre
Dr. Hartmut Scheibner	87 Jahre
Gerlinde Wieland	72 Jahre

...im Juni

Anneliese Einkel	91 Jahre
Bernd Graube	74 Jahre

(Stand 08.07.2025)

>> DIE NÄCHSTE ÖFFENTLICHE STADTRATSSITZUNG

Wann: am 14.08.2025
Wo: im Ratssaal
Beginn: 18:30 Uhr

Themen und Beschlüsse finden Sie eine Woche vorher unter www.thalheim-erzgeb.de (Bürgerinformationssystem) und als Aushang am Rathaus.

ÖFFNUNGSZEITEN DES BÜRGERBÜROS:

Montag, Freitag	08:00 bis 14:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Dienstag, Donnerstag	08:00 bis 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung	



Polizeiposten im Rathaus

Der Polizeiposten ist donnerstags, von 11 bis 18 Uhr besetzt. Tel.: **03721/262-55** oder **0173/9618273** – In Notfällen bitte den **NOTRUF 110** wählen!



>> Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG für das Jahr 2023 der Stadt Thalheim/Erzgeb.

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
erforderliche Personalkosten	1.239,87	516,61	278,97
erforderliche Sachkosten	369,23	153,85	83,08
Erforderliche Personal- und Sachkosten	1.609,10	670,46	362,05

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteiligen Personal- und Sachkosten (z. B. 6-h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
		vor SVJ*	im SVJ*
Landeszuschuss	271,07	271,07	180,72
Elternbeitrag (ungekürzt)	250,18	144,79	78,18
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	1087,85	254,60	103,15

* SVJ-Schulvorbereitungsjahr

1.3 Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in Euro
Abschreibungen	881,99
Zinsen	-
Miete	1.441,29
Gesamt	2.323,28

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
Gesamtaufwendungen je Platz pro Monat	13,02	5,42	2,93

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in Euro
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	785,02
Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII) einschließlich seit 01.06.2019 Finanzierung für mittelbare pädagogische Tätigkeiten	35,00

**Kindertagespflege 9 h**
in Euro

durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs.2 Nr. 3 SGB VIII) und Alterssicherung (§ 23 Abs.2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII): 104,60

= laufende Geldleistung 924,62

freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z. B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung durch freie Träger)

= Kosten Kindertagespflege gesamt 924,62

2.2. Deckung der laufenden Geldleistung je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)**Kindertagespflege 9 h in Euro**

Landeszuschuss: 306,07

Elternbeitrag (ungekürzt): 250,18

Gemeinde: 368,37

Thalheim/Erzgeb., 10.07.2025

Nico Dittmann
Bürgermeister ■

**NICHTAMTLICHE MITTEILUNGEN****STADTGESCHEHEN****>> „Tholmer Bichrkist“ der Adventgemeinde Thalheim eröffnet**

Die „Tholmer Bichrkist“ der Adventgemeinde (Kantstraße 37, nahe der Grundschule) Thalheim steht ab sofort allen Bücherbegeisterten zur Verfügung. Jeder und jede kann gern Bücher kostenfrei ausleihen oder ebenso hinterlassen.

Dank geht an Pastor Christoph Till, Jakob Schöne (stellvertretend für die Jugendgruppe) und allen ehrenamtli-

chen Gemeindemitgliedern, die dieses tolle Projekt möglich gemacht haben.

Alle Nutzerinnen und Nutzer bitten wir ebenso ein Auge auf Ordnung und Sauberkeit zu werfen.

Viel Spaß beim Lesen! ■





>> Ein Fest, das in Erinnerung bleibt – Danke für ein unvergessliches Stadtfest!

Das Stadtfest liegt hinter uns – und doch hallt es in unseren Herzen noch kraftvoll nach. Was für Fest! Mit so viel positiver Resonanz, strahlenden Gesichtern und wertvollen Begegnungen sind wir als Stadtverwaltung und Organisationsteam noch immer ganz überwältigt. Die Stimmung auf dem Festplatz, in den Straßen und in allen Winkeln unserer Stadt war einfach mitreißend. So viele großartige Veranstaltungen, so viel Engagement, Herzlichkeit und Freude – das Fest hat einmal mehr gezeigt, wie lebendig und verbunden unsere Stadtgemeinschaft ist.

Damit die vielen schönen Momente nicht nur in der Erinnerung weiterleben, bereiten wir derzeit mehrere offizielle Videos vor – unter anderem vom far-

benfrohen Umzug und von der gesamten Festwoche. Sie dürfen gespannt sein!

Und auch in gedruckter Form wird das Stadtfest nachwirken: Noch in diesem Jahr erscheint eine Festschrift mit neuen und alten Geschichten – aber auch mit vielen Eindrücken, Geschichten und Bildern vom Stadtfest. Es wird ein liebevoller Rückblick auf eine ganz besondere Zeit.

Bis dahin laden wir Sie ein, noch einmal mit uns in Erinnerungen zu schwelgen – hier finden Sie eine kleine Auswahl schöner Fotos vom Stadtfest.

Bleiben Sie unserer wunderbaren Stadt und ihren einzigartigen Menschen weiterhin gewogen – wir freuen uns auf alles, was noch kommt!



Foto: RVT



Foto: Engelbert Hofmann



Foto: Dagmar Schietzold



Foto: Andreas Hähle



Foto: Rico Weisbach



Foto: Dagmar Schietzold



Foto: Jana Reichel



Foto: Dagmar Schietzold



Foto: Sven Meischner



Foto: Stiftung Tholm



Foto: Sven Meischner



Foto: Susanne Löper



Foto: Annett Heinze



Foto: Monika Meichsner



Foto: Moritz Walther



Foto: Martina Wetzel

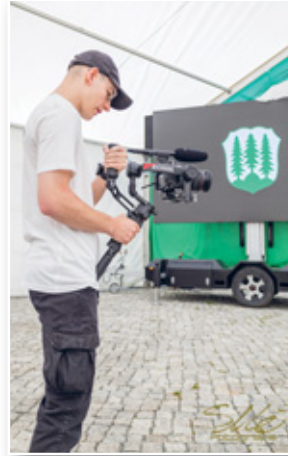


Foto: Sven Meischner

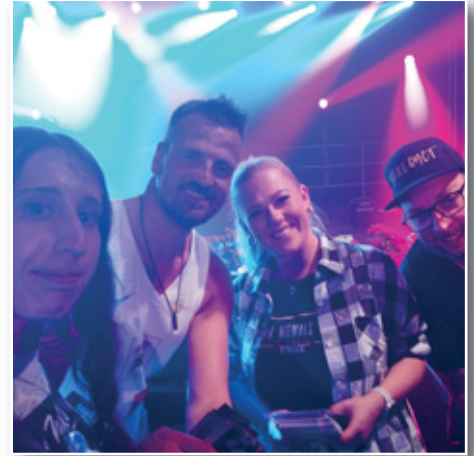


Foto: Yasmin Micklitza

Foto: Sven Meischner



Foto: Sven Meischner



Foto: Raymond Pampel



Foto: Nico Dittmann



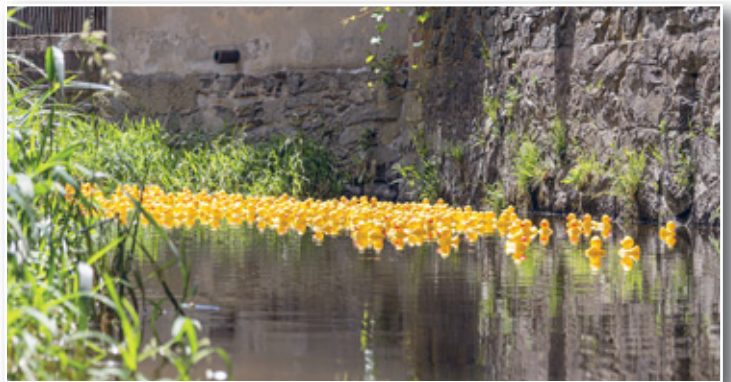
Foto: Vanessa Lohs



Foto: Sven Meischner



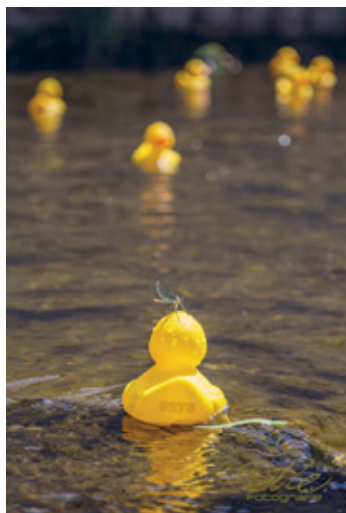
Foto: Jenny Strauch



>> Ein großer Dank an die Unterstützer des 1. Tholmer Entenrennens

Ein phantastisches und einmalig schönes Stadtfest ist Geschichte! Eine Geschichte von der wir alle noch lange erzählen und schwärmen werden. Diese 10 Tage voller Erlebnisse, Spaß und vor allen Gemeinsamkeit waren ein großer Gewinn für Thalheim und weit darüber hinaus.

Ein großes Kompliment und noch größeres Dankeschön an Alle, die dieses mit unheimlich viel Arbeit, Engagement und Enthusiasmus möglich gemacht haben. So wie es auch überall kommuniziert wurde:



„Wir feiern!“ ... Und wir haben gefeiert!

Einer dieser vielen Höhepunkte war auch das 1. Tholmer Entenrennen, welches einen überwältigenden Zuspruch erfahren hat. So viele Menschen hat die Uferstraße samt Brücken und Hauptstraße noch nie gesehen.

Es war aber auch ein ganz besonderer Augenblick. Als die 1184 kleinen gelb leuchtenden Entchen die Zwönitz entlang schwammen. Unvergesslich und tausendfach im Bild festgehalten. Wir hatten auch das Wetter verdient!

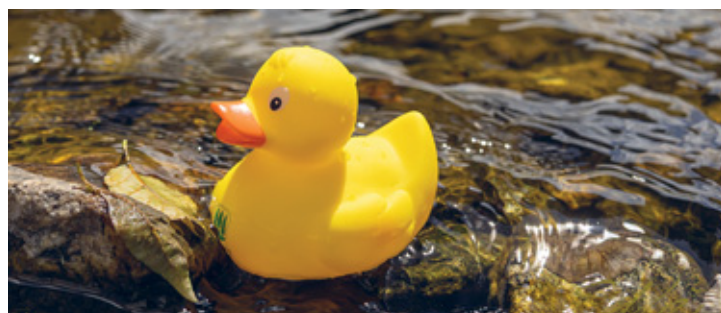
Die Organisation für diese Veranstaltung war auch nicht ganz ohne und konnte nur durch das herrliche Zusammenspiel vieler Akteure, Unterstützer und Sponsoren realisiert werden, An dieser Stelle soll ein ganz herzlicher Dank gehen an:

- Stiftung Tholm, Familie Schweizer
- Zentrale Arbeitsgruppe Stadtmarketing

- by Meyer – Hendrik Meyer
- Freiwillige Feuerwehr Thalheim
- Beer's Apotheke, Familien Beer, Wagner und Meyer
- SV Tanne Thalheim Abt. Schwimmen, besonders Ronny Steinert, Sofie Bochmann und Monika Richter
- Angelverein Grün – Weiß Thalheim
- Stadtverwaltung Thalheim
- Bauhof Thalheim
- Mei Lad'n – Ankes Welt
- Müller Elektroanlagen Thalheim
- Fahrrad Stephan – Fahrräder für groß und klein
- Bäckerei und Konditorei Tauscher
- Juwelier Weißbach Am Rathaus
- Aroma – Genuss erleben
- der Eisdealer
- Rentners Ruh
- Blumenbinderei Kerstin Dost
- Küchenstudio 5 Sterne
- Frau Süß, für die Kostüme von Schnatterinchen und Pitti
- und natürlich unsere Sylvia Schlicke, Susanne Kretschmar und
- „Oli“ Oliver Bochmann

Bis zum nächsten tollen Fest in unserem schönen Thalheim,
Michael Weißbach und Familie

(Bilder: Hendrik Meyer, Sven Meischner) ■





>> Eröffnung der Tholmer Bichrkist – Ein neues Zuhause für Bücherfreunde



Im Rahmen des Stadtfestes am 26. Juni wurde feierlich die neue Tholmer Bichrkist eröffnet. Die offene Büchertauschstation steht ab sofort allen Leserinnen und Lesern zur Verfügung: Wer möchte, kann Bücher mitnehmen – oder eigene, gut erhaltene Exemplare hineinstellen und damit anderen eine Freude machen.

Zur Eröffnung las der bekannte Autor Titus Müller aus seinem spannenden Roman „Der letzte Auftrag“. Der Andrang war groß, das Haus voll – viele nutzten die Gelegenheit, ein Buch direkt vor Ort zu erwerben und signieren zu lassen.

Ein gelungener Tag für Literaturfreunde und ein weiterer schöner Moment im Rahmen des Stadtfestes! ■



>> Wiedereröffnung unserer Bibliothek!

Liebe Leserinnen und Leser, wir freuen uns sehr, dass unsere Bibliothek in neuen Räumen wiedereröffnet wird! Nach intensiver Planung und liebevoller Gestaltung sind wir stolz darauf, Ihnen einen noch angenehmeren Ort zum Lesen, Lernen und Entdecken bieten zu können.

Unsere neuen Räume bieten mehr Platz, eine gemütliche Atmosphäre und eine vielfältige Auswahl an Büchern. Egal, ob Sie sich in Ruhe zurückziehen, gemeinsam lernen oder neue Inspiration finden möchten – bei uns ist für jeden etwas dabei.

Wir laden Sie herzlich ein, die neue Bibliothek in der **Stadtbadstraße 12 in 09380 Thalheim** bei unserer Eröffnung am **15. Juli 2025 um 14:00 Uhr** zu besuchen. Freuen Sie sich auf spannende Führungen und die Gelegenheit unsere neuen Räumlichkeiten kennenzulernen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und darauf, gemeinsam mit Ihnen die neue Bibliothek zu einem lebendigen Treffpunkt für die Gemeinschaft zu machen!

Herzliche Grüße,
Bibliothek des Thalheimer Teelicht e. V.

Öffnungszeiten:

Dienstag & Donnerstag von 10:00 bis 17:00Uhr

Kontakt: Stadtbadstraße 12, 09380 Thalheim

Telefon: 03721 268894

E-Mail: teelicht.thalheim@freenet.de

Web: <https://teelichtverein.jimdofree.com/bibliothek>



Wir gratulieren der DVS-Werkzeug-Service GmbH (mit Diana und Thomas Zilly) zum 5jährigen Jubiläum nach der Geschäftsübernahme. Weiterhin maximale Erfolge und gute Geschäfte! Schön, dass es Euch hier in Thalheim gibt.



>> Kreismeisterschaft – Leichtathletik – Stollberg

Am Dienstag, dem 27.05.2025 fand im Stollberger „Glück-Auf-Stadion“ die Kreismeisterschaft Leichtathletik der Grundschulen statt. Bei bestem Wetter und mit viel Freude wetteiferten die Kinder unserer Schulmannschaft in den Disziplinen 50-m-Sprint, Weitsprung, Schlagballweitwurf und dem Lauf über 400 m bzw. 800 m um Bestwerte. Die Wertung der Disziplinen erfolgte nach Altersklassen und getrennt nach Mädchen und Jungen, wobei mitunter über 30 Teilnehmer in einer Wertungsgruppe gegeneinander antraten.

Am Ende des Wettkampftages, welcher von den Schulsportkoordinatoren des LaSuB und dem Kreissportbund Erzgebirge hervorragend organisiert war, konnten sich die Mädchen und Jungen der Grundschule Thalheim über 18 Medaillen und viele weitere tolle 4., 5. und 6. Plätze freuen.

Wir gratulieren allen Teilnehmern unserer Schule für die erzielten Werte. ■



Schulmannschaft der GS Thalheim zur Kreismeisterschaft Leichtathletik am 27.05.2025 in Stollberg

>> Besuch vom Imker: Herr Liebold begeistert Drittklässler für die Bienenwelt

Am 3. Juni 2025 bekamen die Klassen 3a und 3b der Grundschule Thalheim besonderen Besuch: Imker Eric Liebold aus Stollberg kam mit spannenden Einblicken in die Welt der Bienen.



Mit viel Fachwissen und kindgerechter Sprache erklärte Herr Liebold, wie ein Bienenvolk lebt, welche Aufgaben die verschiedenen Bienen übernehmen und wie Honig entsteht. Die Kinder durften echte Imkerkleidung bestaunen und erfahren, warum Bienen für unsere Natur so wichtig sind.

Ein besonderes Highlight war das mitgebrachte Schaubienenhaus, in dem die Schülerinnen und Schüler die fleißigen Insekten aus nächster Nähe beobachten konnten – natürlich sicher geschützt hinter Glas.

Am Ende durften alle Kinder frischen Honig probieren – ein süßer Abschluss für einen lehrreichen und spannenden Vormittag. Der Besuch von Herrn Liebold war für viele ein unvergessliches Erlebnis und hat großes Interesse an der Natur geweckt.

Wir danken ihm herzlich für sein Engagement! ■

>> Neues aus der Oberschule Thalheim

Am 14. Mai 2025 haben die fünften Klassen der Oberschule Thalheim die Freiwillige Feuerwehr Thalheim besucht. Zu diesem spannenden Ausflug haben die Schülerinnen und Schüler der Klasse 5B eigene Zeitungsartikel verfasst. Wir möchten uns ganz herzlich bei den freiwilligen Helfern für ihre Zeit, ihre Geduld und ihr Engagement bedanken. Es war ein sehr lehrreicher und für alle Kinder beeindruckender Tag, der sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Unser Ausflug zur Freiwilligen Feuerwehr in Thalheim

Wir, die Klasse 5b waren am 14.05.2025 bei der Freiwilligen Feuerwehr in Thalheim.

Dort wurde uns erklärt, wie wir uns im Brandfall verhalten sollen. Dabei haben wir auch gelehrt bekommen, wie man mit einem Feuerlöscher ein Feuer löscht. Dafür gab es ein Feuerlöschübungsgerät, was Flammen erzeugt hat, die wir löschen durften.



Zusätzlich durften wir mit einer hydraulischen Schere eine Autotür aufschneiden. Dann haben wir geübt, wie man einen Notruf absetzt mit den fünf W-Fragen (Wer, Wo, Was, Wie und Warten). Am En-



de wurden uns noch zwei Experimente zum Umgang mit Deodosen und heißen Töpfen mit Speiseöl vorgeführt. Dabei wurde eine Deodose zur Explosion gebracht, um uns zu zeigen wie gefährlich es ist, wenn die Dose einer starken Hitze ausgesetzt wird. Im zweiten Experiment zeigte uns der Feuerwehrmann mit Hilfe eines Topfes, wie man ein entflammtes Feuer richtig, aber auch falsch löschen kann. Dann sind wir wieder zur Schule zurückgelaufen.

Für mich war es sehr interessant bei der Feuerwehr. Ich habe viel Neues gesehen und auch noch einiges dazu gelernt. Schlussendlich ist der Beruf eines Feuerwehrmannes sehr spannend und interessant sowie kameradschaftlich. Wahrscheinlich werde ich einmal im Rettungsbereich arbeiten wollen.

Ben Bonitz, Klasse 5b der Oberschule Thalheim ■

>> Unsere Abschlussjahrgang 2025 der OS Thalheim

Zum Abschluss des Schuljahres 2024/2025 verabschiedete die Oberschule Thalheim feierlich insgesamt 58 Schülerinnen und Schüler aus den Haupt- und Realschulbildungsgängen. Mit Stolz und einem weinenden wie einem lachenden Auge blicken wir auf die gemeinsame Schulzeit zurück. Jeder dieser jungen Menschen hat in den vergangenen Jahren viel geleistet und ist nun bereit, neue Wege einzuschlagen – sei es mit dem Start in eine Berufsaus-

bildung oder dem Wechsel an eine weiterführende Schule. Wir wünschen allen Absolventinnen und Absolventen für ihren weiteren Lebensweg von Herzen viel Erfolg, Durchhaltevermögen und Glück! Mögen sie ihre Träume verfolgen, Chancen ergreifen und als starke Persönlichkeiten ihren Platz in der Welt finden.

B. Marschner, Schulleiterin ■



Foto: Fotografie und Grafikdesign Ralf Schaarschmidt

In eigener Sache

Sie möchten den Thalheimer Anzeiger kostenfrei als digitales Abo bestellen?

Scannen Sie dazu den QR-Code oder senden Sie eine E-Mail an newsletter@riedel-verlag.de



>> Neues aus der Kita Kinderland

In unserer Kita ist immer etwas los! Im Sommer blüht das Kinderland Thalheim so richtig auf! Bei herrlich warmem Wetter und viel Sonnenschein verbringen die Kinder einen Großteil der Zeit draußen. In lauer Luft des Sommers finden viele unserer spannenden und liebevoll gestalteten Angebote im Freien statt – ob kreative Malprojekte, musikalische Aktivitäten oder Bewegungsabenteuer im Garten auf unserem Fühlpfad.

Die Gruppen unternehmen regelmäßig Spaziergänge in die Umgebung, bestaunen das geschmückte Thalheim, erkunden Wiesen, Wälder und Felder und genießen die Ruhe und Vielfalt der Natur. Jede Gruppe gestaltet ihren Tag abwechslungsreich und mit viel Freude. Draußen in der Sommerluft das

frisch zubereite Mittagessen unseres Kochs genießen und nachmittags im Garten Vespers weckt besonders viel Begeisterung.

Während einige Kinder die Urlaubszeit genießen, bereiten wir uns mit einem weinenden und einem lachenden Auge langsam auf den Abschied unserer Vorschüler vor, die allmählich die Kindergartenzeit hinter sich lassen und bald voller Stolz in die Schule starten.

Gleichzeitig begrüßen wir neue Kinder im Kinderland, welche wir behutsam eingewöhnen und ihnen den Start in die Kita-Welt erleichtern.

Ein Sommer voller Abschiede, Neuanfänge und sonniger Erlebnisse – eine aufregende Zeit für Groß und Klein! ■

>> „Gut Pfad“ in Thalheim – Sächsisches Pfadfinderlager zu Gast

Thalheim. Dort, wo früher Badegäste im kühlen Nass Erfrischung suchten, herrschte über Pfingsten eine ganz andere, lebendige Atmosphäre: Vom 6. bis 9. Juni 2025 wurde die Wiese des ehemaligen Erzgebirgsbads in Thalheim zur Zeltstadt – und damit zum Schauplatz des bislang größten Landeslagers des Verbandes Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (VCP) Sachsen. Unter dem augenzwinkernden Motto „Das Kulturenlager“ versammelten sich rund 450 Pfadis aller Altersschichten aus ganz Sachsen, um ein langes Wochenende voller Gemeinschaft, Kreativität und Abenteuer zu erleben.

Bereits Tage zuvor begannen ehrenamtliche Helferinnen und Helfer mit dem Aufbau: Zentrale Lagerbauten wie das gemütliche Lagercafé, sanitäre Anlagen sowie die beliebte „Pinte“ – eine Zeltkneipe für abendliche Singe- und Tanzrunden – wurden mit viel Einsatz vorbereitet.

Das Motto war dabei mehr als bloß ein kreativer Aufhänger: In Anlehnung an die Kulturhauptstadt Europas 2025 – Chemnitz – setzten die Pfadfinde-

rinnen und Pfadfinder auf eine etwas andere Interpretation des Kulturbegriffs und beschäftigten sich spielerisch mit dem Thema „Bakterienkulturen“. Eine eigens entwickelte Comicgeschichte begleitete die Teilnehmenden durch das Lagergeschehen, wurde in kleinen Theaterszenen weitergesponnen und bot Anknüpfungspunkte für eine Vielzahl an Workshops und Geländespielen.

Mit weltweit über 50 Millionen Mitgliedern ist die Pfadfinderbewegung die größte Jugendbewegung überhaupt. Mit solchen Lagern beweist sie eindrucksvoll ihre Kraft: Sie bringt Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene zusammen, überwindet Grenzen

und fördert Werte wie Verantwortung, Zusammenhalt und Nachhaltigkeit – auf ganz praktische Weise. So wurde das Landeslager in Thalheim zu einem leuchtenden Beispiel gelebter Kinder- und Jugendkultur.

Ein besonderes Dankeschön gilt Steffen Seim und Sofia Schröter vom Waldcamping Thalheim für die großzügige Bereitstellung des Lagerplatzes und ihre engagierte Unterstützung als zentrale Ansprechpersonen vor Ort. Ebenso bedanken wir uns bei der Stadt Thalheim für die verlässliche Zusammenarbeit sowie die Bereitstellung von Wasch- und Toilettencontainern und Oliver vom Getränke Handel Bier-Herrmann, der in Eigeninitiative die Tischtennisanlage für die Teilnehmenden in Schuss brachte.

Gut Pfad! ■





>> Thalheim weltweit



Viele Grüße aus Region Kemer in der Türkei senden Anne, Mila und Mo



Liebe Urlaubsgrüße aus Rhodos von Familie Opitz und Familie Korb



Viele Urlaubsgrüße aus Kolberg Polen senden Gerlinde und Michael Reich



Liebe Grüße von unserem Motorrad Urlaub in der Schweiz. Unterwegs waren Jens Roscher, Carsen Wendler mit dem ehemaligen Thalheimer Marco Arnold. Natürlich mussten wir auch das Thalheim im Aargau besuchen.



Vielen Dank für die schönen Bilder. Wer hat noch mehr tolle Urlaubsimpressionen, die in diese Rubrik passen? Wir freuen uns über viele schöne Bilder, die wir auf unserer Facebookseite und in unserem Stadtanzeiger veröffentlichen. Fotos und kurze Info dazu bitte an: pressestelle@thalheim-erzgeb.de

>> Einbruchschutz in der Urlaubszeit

Der Sommer steht vor der Tür und natürlich auch der geplante Urlaub. Nichts Schöneres als das. Doch Urlaubszeit ist auch Einbruchszeit. Damit es kein böses Erwachen gibt, wenn man nach der Urlaubsreise wieder zu Hause ankommt, beherzigen Sie nachfolgende Tipps. So können Sie Ihr Haus oder Ihre Wohnung besser vor Einbrechern zu schützen:

Prüfen Sie prinzipiell immer die Verschlussicherheit von Türen, Garagen und Fenstern, wenn Sie Ihr Haus verlassen. Seien Sie untereinander wach-

sam, reden Sie in der Nachbarschaft über „Ungewohntes“ im Wohnumfeld und sprechen Sie je nach Situation Unbekannte zielgerichtet an oder informieren Sie die Polizei. Lassen Sie keine Wertgegenstände sichtbar und ungesichert im Haus liegen. Dies lädt Einbrecher förmlich zum Einsteigen ein. Halten Sie nicht zu viel Bargeld im Haushalt vor. Regelmäßig decken Hausratversicherungen nur bis zu 2.000 € Barmittel ab. Und halten Sie für alle Ausweise, Geldkarten und Wertgegenstände Kopien bzw.

POLIZEIDIREKTION
CHEMNITZ



POLIZEI
Sachsen



Eigentumsnachweise vor – das macht die Wiederbeschaffung und Fahndung nach diesen Sachen im Ernstfall deutlich einfacher.

Wer verreist, sollte dies nur Vertrauten mitteilen. Lassen Sie regelmäßig den Briefkasten leeren und spiegeln Sie „Leben“ am Wohnhaus vor. So empfehlen sich beispielsweise regelmäßige Zeitschaltungen der Lichttechnik im Haus.

Langfristig sollten Türen, Fenster und Lichtschächte fachmännisch mechanisch und elektronisch gesichert werden. Eine kostenfreie Beratung diesbezüglich bietet Ihnen nach Terminvereinbarung die Polizeiliche Beratungsstelle des Fachdienstes Prävention der Polizeidirektion Chemnitz in der Brückenstraße 12 in Chemnitz.

Darüber hinaus sollten Sie Lichttechnik mit Bewegungsmeldern verbauen. Auch Überwachungskameras (beachten Sie hierbei die gesetzlichen Vorgaben) und sichtbare Alarmanlagen schrecken Einbrecher erfahrungsgemäß ab.

Sollten Sie einmal Opfer eines Einbruchs geworden sein, lassen Sie alles möglichst unverändert und verständigen Sie sofort die Polizei.

Gern informiert Sie Ihre Polizeidienststelle vor Ort weiterführend zum Thema. In diesem Sinne, gut geschützt in den Urlaub! Eine schöne Urlaubszeit wünscht Ihnen

Ihr Bürgerpolizist Mario Dietrich ■

>> Spontanes Konzert mit Schluckauf am Hochhaus

Am 26.06.2025 fand anlässlich der Festtage zum hundertjährigen Stadtrecht der Stadt Thalheim ein kleines Konzert der Gruppe Schluckauf am Hochhaus statt.

Zahlreiche Besucher folgten der spontanen Einladung der Stadt Thalheim und der Diakonie Erzgebirge in Thalheim um gemeinsam der Unterhaltung in Mundart zu lauschen.

Für unsere Tagesgäste war es eine willkommene Abwechslung und man traf den ein oder anderen Bekannten wieder.

Selbst ein kurzer Regenschauer konnte der Stimmung nichts anhaben.

Wenn auch Sie Interesse an einem Besuch in der Tagespflege haben, vereinbaren Sie gerne einen Termin zum Schnuppertag unter 03721 2676477 oder

sozialstation.thalheim@diakonie-erzgebirge.de ■



>> „genialsozial“ in der Stadtverwaltung Thalheim/Erzgeb.

Auch in diesem Jahr war es wieder so weit: Am 24.06.2025 fand der Aktionstag „genialsozial – Deine Arbeit gegen Armut“ statt. Seit 2004 beteiligen sich Schülerinnen und Schüler an diesem besonderen Tag in Gesellschaft, Unternehmen oder der Familie. Die erarbeiteten Erlöse werden an soziale Projekte für Kinder und Jugendliche weltweit gespendet.

Wir freuen uns, dass in diesem Jahr gleich vier Schülerinnen und Schüler in unterschiedlichen Bereichen der Stadtverwaltung mitgewirkt haben: Leo Steinhäuser, Nils Kittler und Nils Hennig unterstützten das Team des städtischen Bauhofs, während Julia Röhrner in der Kämmerei Einblicke in die Verwaltungsarbeit erhielt. Für ihren engagierten Einsatz möchten wir uns bei allen ganz herzlich bedanken! ■



>> **Lichtverschmutzung – Schalte es aus. Geh raus.****Lichtverschmutzung – Eine unterschätzte Gefahr für Natur und Mensch**

In unserer zunehmend beleuchteten Welt gewinnt das Thema Lichtverschmutzung immer mehr an Bedeutung. Übermäßige und unsachgemäße künstliche Beleuchtung in Städten und Gemeinden führt nicht nur zu einer Verschmutzung des Nachthimmels, sondern hat auch gravierende Folgen für Tier, Mensch und unsere Umwelt.

Risiken und Gefahren für Natur und Mensch

Lichtverschmutzung stört die natürlichen Rhythmen von Tieren und Pflanzen. Nachtaktive Tiere wie Fledermäuse, Eulen oder Insekten werden durch unnötiges Licht irritiert, was ihre Fortpflanzung, Nahrungssuche und Orientierung erheblich beeinträchtigt. Besonders Insekten ziehen künstliche Lichtquellen an, was zu massiven Populationseinbußen führt und die Bestäubung vieler Pflanzen gefährdet.

Auch für den Menschen kann Lichtverschmutzung negative Folgen haben. Sie stört den natürlichen Schlaf-Wach-Rhythmus, was langfristig zu Schlafstörungen, Stress und gesundheitlichen Problemen führen kann. Zudem beeinträchtigt sie die Sichtbarkeit des Sternenhimmels und entzieht uns die Verbindung zur Natur.

Wo Licht sinnvoll eingesetzt werden sollte

Nicht alle Bereiche dürfen auf Licht verzichten. In sicherheitsrelevanten Zonen wie Straßen, Gehwegen und öffentlichen Plätzen ist eine gezielte, energiesparende Beleuchtung notwendig. Hier sollte auf lichttechnisch optimierte, blendfreie Leuchten gesetzt werden, um die Umweltbelastung zu minimieren, ohne die Sicherheit zu gefährden.

Engagement für den Schutz des Nachthimmels

Der Schutz vor Lichtverschmutzung ist eine gemeinsame Aufgabe. Verschiedene Organisationen und Universitäten setzen sich für einen bewussten Umgang mit künstlichem Licht und den Erhalt des nächtlichen Himmels ein. Mehr Informationen und Tipps finden Sie auf den Webseiten des NABU sowie bei Friedrich-Schiller Universität Jena, die sich intensiv mit dem Thema beschäftigen.

Was kann man selbst tun

Auch Sie können aktiv werden und dazu beitragen, die Lichtverschmutzung zu reduzieren:

- Licht nur bei Bedarf einschalten: Vermeiden Sie unnötige Außenbeleuchtung (Illumination zu Dekorationszwecken) und schalten Sie Lichter aus, wenn sie nicht gebraucht werden.
- Gezielt und energiesparend beleuchten: Nutzen

Sie Leuchten mit Bewegungsmeldern oder Timer, um nur dann Licht zu haben, wenn es wirklich notwendig ist.



- Lichtquellen richtig ausrichten: Stellen Sie sicher, dass Außenleuchten nach unten gerichtet sind, um Lichtverschmutzung und Blendung zu vermeiden.
- Natürliche Beleuchtung nutzen: Verzichten Sie auf helle, unnötige Leuchtmittel und setzen Sie auf warmes, indirektes Licht.
- Bewusst auf umweltfreundliche Beleuchtung setzen: Entscheiden Sie sich für LED-Leuchten mit niedrigem Blauanteil, um die Auswirkungen auf Tiere und Menschen zu minimieren.

Gemeinsam können wir dazu beitragen, unsere Nächte wieder dunkler, unsere Natur gesünder und unsere Lebensqualität höher zu machen. Lassen Sie uns verantwortungsvoll mit Licht umgehen.

Ihre Blühbotschafter (ehrenamtliche Initiative)

www.gebirgsblutenland.de ■

SCHÄLTE ES AUS, GEH RAUS.

NACHTAKTIV

Wir erleben wunderschöne Nächte, die uns die Natur in ihrer vollen Pracht zeigt. Doch immer öfter wird die Dunkelheit durch zu viel künstliches Licht gestört – das nennt man Lichtverschmutzung.

Lichtverschmutzung bedeutet, dass zu viel oder falsch gerichtetes Licht in den Himmel und in die Natur strahlt. Das stört nicht nur die Tierwelt, sondern auch uns Menschen. Es erschwert den Blick auf die Sterne, beeinträchtigt den natürlichen Tag-Nacht-Rhythmus und kann sogar die Gesundheit beeinflussen.

Was können wir tun?

- Außenleuchten nur bei Bedarf einschalten
- Lampen so einstellen, dass das Licht nur dorthin strahlt, wo es gebraucht wird
- auf energiesparende und warmweiße Leuchtmittel setzen!

DIE BLÜHBOTSCHAFTER DER LEADER REGION ZWÖNITZTAL/GREIFENSTEINE



>> Thalheims Denkmäler: 6. Der Erich-Langer-Gedenkstein



2007 wurde in der Stadt Thalheim an der Stelle des im Frühjahr 2004 abgerissenen Erich-Langer-Hauses für den Heimatdichter ein Gedenkstein errichtet.



Das ehemalige Wohnhaus, Hauptstraße 32

Erich Arno Langer

(* 30. August 1882 in Thalheim;
† 27. Dezember 1932 in Dresden)

Erich Langer stammte aus dem sächsischen Erzgebirge, aus Thalheim. Sein Vater war der Strumpffabrikant Karl Gotthilf Langer, der sich um 1870 an der Hauptstraße in Thalheim ein repräsentatives Wohnhaus errichten ließ, das spätere Erich-Langer-Haus. In diesem Gebäude verbrachte Erich Langer seine Kindheits- und Jugendjahre. Unmittelbar daneben befand sich die Strumpffabrik seines Vaters. (gemeint ist die spätere - ab 1908- „Kunig“ Fabrik!)

Nach dem Besuch des Lehrerseminars in Zschopau wurde er 1903 Lehrer an der Volksschule in Leutewitz bei Dresden, wo er bis zum Jahr 1927 wirkte.

Frühzeitig interessierte sich Erich Langer für die Dichtkunst und begann bereits in der Schulzeit, erste Werke zu verfassen. Dazu gehört auch ein Lobgedicht auf seinen Heimatort Thalheim. Zahlreiche seiner Gedichte erschienen in späteren Jahren in Buchform. Einige seiner Heimatgedichte wurden auch auf Liedpostkarten gedruckt und erreichten somit eine relativ hohe Verbreitung. Darunter beispielsweise sein in erzgebirgischer Mundart verfasstes Gedicht „De schönste Zeit“.

Als Mitbegründer des Leutewitzer Gesangsvereins Liedertreue war er 21 Jahre dessen erster Vorsitzender sowie zehn Jahre zweiter Vorsitzender des Elbgau-Sängerbundes. Von seiner Hand stammen zahlreiche Veröffentlichungen in der Elbgau-Sängerzeitung sowie der Zeitung des Deutschen Sängerbundes zudem verfasste er die Festschrift zum 50-jährigen Bestehen des Sächsischen Elbgau-Sängerbundes. Im Jahr seines Todes publizierte er einen Berater für deutsche Gesangsvereine, der hohe Verbreitung fand.

Ehrungen

1934 wurde von Richard Schnauder ein quaderförmiger Gedenkstein aus Sandstein geschaffen und als Erinnerung an den Heimatdichter im Leutewitzer Volkspark am Ausgang zur Ockerwitzer Straße errichtet.



Das Denkmal in Leutewitz (eine Recherche über den Verbleib beim Dresdner Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft hat z. Zt. – März 2025 – kein Ergebnis gebracht).





>> Der RVT bei den Landesjugendspielen

Der SV Dresden Mitte war dieses Jahr Ausrichter der Landesjugendspiele, die am 21.06.2025 stattfanden. Bei sonnigen Temperaturen kämpften 120 Sportler um die begehrten Medaillen.

Für den RVT gingen 17 Sportler an den Start. Alle haben ihr bestes gegeben und errangen somit acht Goldmedaillen, 3x Silber, 4x Bronze und 2x den vierten Platz. Dies bedeutete Platz 2 in der Mannschaftswertung hinter dem KFC Leipzig und vor dem FC Erzgebirge Aue. ■



>> Der RVT bei den Landesmeisterschaften

Zur Landesmeisterschaft am 24.05.2025 in Plauen schickte der RV Thalheim 10 Nachwuchsringer auf die Matten. In der Altersklasse C sicherten sich Camillo Hahn und Amin Gazuev souverän die Goldmedaille, Amir holte Silber. An diesem Tag leider unplatziert blieben Arne und Alex. Silber in der Altersklasse D erreichte nach tollen Kämpfen Theo, gefolgt von Talkha, der sich die Bronzemedaille erkämpfte. Muchsin, Willi und Alim blieben an diesem Tag leider ohne Podestplatz. ■



Glückwunsch auch an Cassidy Richter und Naemi Leistner vom RVT, welche zu den Deutschen Meisterschaften der Frauen im bayrischen Eisenfeld souverän Gold errangen. ■

>> Ein besonderes Jubiläum – doppelt gefeiert!

Im Rahmen des Jubiläums zu 100 Jahre Stadtrecht haben wir gemeinsam mit dem DRK Blutspendedienst Nord-Ost eine Verlosung gestartet. Nun hat der erste von fünf glücklichen Gewinnern seinen Preis abgeholt: Ein kleines Merchandise-Paket mit Jubiläumsbechern, Socken und weiteren Kleinigkeiten. Herzlichen



Glückwunsch, Herr Rehm und vielen Dank für das besondere Jubiläum: Denn er war nicht nur einfach Spender, sondern hat an diesem Tag **seine 100. Blutspende** geleistet. Ein beeindruckendes Engagement und ein echtes Vorbild für uns alle!

Die nächste Gelegenheit, Gutes zu tun: **Montag, 08.09. im Azurit Drei Tannen – Eventsaal!**

Text/Bild: red ■



>> Thalheimer Turnerinnen beim Deutschen Turnfest

Das Deutsche Turnfest, was nur alle 4 Jahre ausgetragen wird, zählt als größte Wettkampf- und Breitensportveranstaltung der Welt. Da durften die Thalheimer Turnerinnen natürlich nicht fehlen. Am 27. Mai 2025 begab sich eine 18-köpfige Gruppe aus Turnerinnen, Trainerinnen und Muttis als Betreuerinnen auf den Weg nach Leipzig, um 5 Tage Turnfest zu erleben.

Sportlich ging es direkt am 28. Mai 2025 los – hier nahm Lucy Pampel am Deutschland-Cup, den Deutschen Meisterschaften im Breitensport, teil. Mit einem souverän geturnten Wettkampf belegte sie einen ganz starken 4. Platz – nur um Haaresbreite verpasste sie Bronze. Tira Dörner, Lea Günther, Klara Schubert und Leonie Pfuhl starteten am Samstag im Wahlwettkampf mit jeweils mehr als 500 Turnerinnen in ihren Altersklassen. Hier mussten extra Pflichtübungen erlernt werden, da diese Wettkampfform in Sachsen nicht geturnt wird. Martha Scheibner, Gerat Dorst, Nele Taubert, Ida Görner, Michelle Becher, Elisabeth Friedrich und Lara Müller gingen dann am Sonntag im Pokalwettkampf der Leistungsklasse 2 an den Start. Hier belegte Greta Dorst als beste Thalheimerin in der Altersklasse 16/17 Platz 58 von 528 Turnerinnen. Elisabeth Friedrich belegte in der Altersklasse 18-29 bei insgesamt rund 1150 Turnerinnen Platz 41.

Neben den eigenen sportlichen Einsätzen stand auch der Besuch der Turn-EM, Wettkämpfe verschiedener anderen Turnsportarten wie Trampolin und Rhythmische Sportgymnastik und natürlich der Besuch der Stadiongala auf dem Programm. Geschlafen wurde standesgemäß für's Turnfest in einer Gemeinschaftsunterkunft (Klassenzimmer einer Schule) mit Isomatte und Schlafsack. So hatten die jungen Damen am Ende nicht nur tolle Er-

lebnisse im Gepäck sondern auch das ein oder andere „Schlafdefizit“.

Text und Fotos: Silke Eiser ■



>> Veranstaltungen

Fr. 18.07. | 18 Uhr | **Clubmeisterschaft des Skatclubs** | Sportlerheim

Fr. 01.08. | 18 Uhr | **Stadtmeisterschaft des Skatclubs** | Sportlerheim

Fr. 15.08. | 18 Uhr | **Clubmeisterschaft des Skatclubs** | Sportlerheim

Fr. 29.08. | 18 Uhr | **Stadtmeisterschaft des Skatclubs** | Sportlerheim

So. 31.08 | 15 - 17 Uhr | **Sommerfest des Stadtchores** | Neukirchner Villa, Robert-Koch-Str. 6

**Sommerferien Angebot Thalheimer Teelicht 2025**

Stadtbadstraße 12; 09380 Thalheim – Tel.: 03721268894

**Woche I**14.07.2025 Mo Billardturnier
Beginn 16:00Uhr15.07.2025 Di Spaghetti kochen*
Beginn 16:30Uhr16.07.2025 Mi Erlebnis-Kletterwald*
Greifensteine
Abfahrt ab Teelicht 13:00Uhr17.07.2025 Do Quiz
Beginn 16:00Uhr18.07.2025 Fr Bowling in Lugau*
Abfahrt ab Teelicht 16:00Uhr**Woche II**21.07.2025 Mo American Pancakes backen
Beginn 15:00Uhr22.07.2025 Di Darts Turnier
Beginn 16:00Uhr23.07.2025 Mi Bandauftritt *
Beginn 17:30Uhr24.07.2025 Do Besuch Wurzelmännl*
Brünlos - Abfahrt 15:00Uhr25.07.2025 Fr Abschlussgrillen*
Beginn 17:00Uhr

*Anmeldung erforderlich bis 04. Juli 2025

**"Frühstück für Leib und Seele"**Jeden 2. + 4. Donnerstag im Monat von 9-11 Uhr im
Thalheimer Teelicht e.V Stadtbadstraße 12**Vorschau - September- Dezember 2025**

September	
11.9.	Start in den Herbst Besuch "Haus der Heimatkunde" Thalheim
25.9	Buchshop K.Bauer stellt uns "ein spannendes Buch" vor
Oktober	
9.10.	Kinder aus der Montessori- Schule singen und spielen
23.10	Wir stellen unsere Weihnachtskerze in Schneeberg her
November	
13.11	Filmvorführung "Eine Reise durch Namibia"
27.11	Bevor der Winterspeck uns ärgert treiben wir Sport mit Sylvia
Dezember	
11.12.	Unser Jahresabschluss mit kleiner Weihnachtsfeier

- Änderungen vorbehalten -

Thalheimer Teelicht e.V.
Stadtbadstraße 12
09380 Thalheim**8. Thalheimer
Oktoberfest**Erstmalig
an zwei Tagen
im Sportler-
heim**3. Oktober 2025****4. Oktober 2025:**Einlass: 18.00 Uhr
Bieranstich: 19.00 UhrEinlass: 18.00 Uhr
Beginn: 19.00 Uhrrups
GANG

FOXX

&

&



Der Vorverkauf findet am 05.09., 12.09., 19.09. sowie 26.09. jeweils von 18:00 bis 19:00 Uhr im Sportlerheim statt.

Preis pro Karte: 17,00 €

**Informations-
veranstaltung
für Vereine**Kofinanziert von der
Europäischen Unionin der
Pension & Gaststätte
Waldschänke |
Elterleiner Straße 74
09468 GeyerLEADER-REGION
Zwönitztal Greifensteine

In Kooperation mit:

Referentin Claudia Vater
Sächsisches Landeskuratorium
Ländlicher Raum e.V.**Vereinssatzungen
aktiv gestalten |**Engagement flexibel
ermöglichen**25. August 2025
18:00 Uhr**

ca. 120 Min. einschl. Pause

Professionell
im Ehrenamt**Top-Themen**

- Anforderungen an die Satzung
- Gestaltungsmöglichkeiten/ Spielräume
- Satzungsänderung, Bedarf?
- Entspricht die Satzung Ihrem tatsächlichen Vereinsleben? - Chancen und Risiken
- Flexible Satzungsgestaltung für Vereinsarbeit in schwierigen Zeiten

Anmeldeschluss: 18.08.2025Teilnahme kostenfrei
begrenzte Plätze
max. 2 Teilnehmer je VereinGastronomische Versorgung auf
Selbstzahlbasis**Information & Anmeldung**Verein zur Entwicklung der
Zwönitztal-Greifensteinregion e.V.
Greifensteinstraße 44, 09427 Ehrenfriedersdorfinfo@zwoenitztal-greifensteine.de
Tel. 037346 687-17





hier gehts zum
Bewerbungsformular

Ein Lebensinsel-Garten ...

... fördert die Biodiversität
und bietet Lebensräume für
heimische Pflanzen und Tiere.

LEBENSINSEL GARTEN

Machen Sie mit ...

... und gestalten Sie Ihren
Garten zu einer Lebensinsel
für Mensch und Natur!



Projekt gefördert durch:



Europäischer Landschaftspflegeverband für die Entwicklung des
Biosphären Reserves "Vier Industriestädte Europa in die Biosphäre" 2014 - 2021

Mehr Informationen zur
Zertifizierung finden
Sie hier:





Landschaftspflegeverband
ZSCHOPAU-/FLÖHATAL e.V.

09496 Marienberg OT Pobershau
Telefon: 03735 7696337
www.lpv-pobershau.de

Mit der Lebensinselzertifizierung des Landschaftspflegeverbands „Zschopau-/Flöhatal“ e. V. setzen Sie ein Zeichen für den Naturschutz und fördern die Biodiversität in unserer schönen Region.

**Erfüllen Sie folgende Kernpunkte
und setzen Sie ein sichtbares Zeichen
für die Artenvielfalt:**

- ✳ Setzen Sie auf heimische Pflanzenarten und schaffen Sie strukturreiche Lebensräume.
- ✳ Nutzen Sie keine chemischen Düngemittel oder Pestizide.
- ✳ Bieten Sie Nistplätze und Rückzugsmöglichkeiten für einheimische Tiere.
- ✳ Achten Sie auf umweltfreundliche Pflegepraktiken.

Mehr Informationen zur
Zertifizierung finden
Sie hier:



>> Das geistliche Wort: Was ich noch sagen wollte...

Ich bin jemand, der von Herzen gern sich mit Menschen unterhält. Das sorgt dafür, dass ich mich auch gern mal verquatsche. Es gibt so viele interessante Gesprächspartner, dass ich Stunden mit ihnen zubringen könnte. Ich nutze die Möglichkeit auch gern, um ein paar mutmachende Gedanken weiter-zugeben. Häufig mach ich das am Schluss und häufig mit der Formulierung „Was ich noch sagen wollte.“

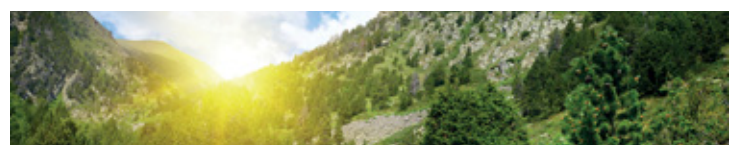
Dies wird mein letztes geistliches Wort im Stadtanzeiger sein. Ab Sommer wird jemand Neues meinen Posten in der Adventgemeinde übernehmen. Zum Schluss meines Gespräches mit Ihnen habe ich auch noch ein „Was ich noch sagen wollte“ für Sie. Mein „Was ich noch sagen wollte“ steht in Matthäus 28,20: „Ich bin immer bei euch, jeden Tag, bis zum Ende der Welt.“

Was ich noch sagen wollte: Wir leben in einer Welt, in der sich Umstände rasant verändern. Gestern war noch Frieden, heute kann schon Krieg sein.

Gestern war das Leben planbar, heute auf einmal wirkt alles planlos. Gestern gab es noch Sicherheit, heute weiß ich nicht mehr, wie sicher ich mir sein kann.

Der Bibeltext macht mir persönlich aber Mut: Trotz aller Unsicherheit, fehlenden Planbarkeit, viel-leicht auch der Angst gibt es eine konstante Größe und Sicherheit. Sie findet sich in der Zusage von Jesus: Ich bin immer bei euch, solange die Welt noch besteht. Diese Zusage ist für mich ein Anker in aller Veränderung und die Garantie, dass ich durch diese Welt nicht allein gehe, sondern einen allmächtigen Begleiter bei mir habe. Mit ihm will ich die Herausforderungen, Veränderungen und die Unplanbarkeit des Lebens meistern.

Text: Christoph Till ■





>> KIRCHENVERANSTALTUNGEN

Herzliche Einladung zu den Veranstaltungen der Thalheimer Kirchgemeinden. Die Termine wurden unter Vorbehalt bekannt gegeben.

* mit Kindergottesdienst

> Evangelisch-Lutherische Kirche



So., 20.07.	09.30 Uhr	Gottesdienstfeier mit Taufe *
So., 27.07.	09.30 Uhr	Gottesdienstfeier
So., 03.08.	09.30 Uhr	Gottesdienstfeier *
So., 10.08.	09.30 Uhr	Gottesdienstfeier *
So., 17.08.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn
So., 24.08.	09.30 Uhr	Gottesdienstfeier *

Unsere Gottesdienste sind im Internet abrufbar unter: www.kirche-thalheim.de (bitte beachten: es werden nicht alle GD gestreamt) ■

> Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde



So., 20.07.	09.30 Uhr	Gottesdienst (kein Kindergottesdienst)
So., 27.07.	09.30 Uhr	Gottesdienst (kein Kindergottesdienst)
	19.30 Uhr	Gebet für Thalheim (EFG)
So., 03.08.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl *
So., 10.08.	09.30 Uhr	Gottesdienst *
Do., 14.08.	19.30 Uhr	Bibelstunde
So., 17.08.	09.30 Uhr	Familiengottesdienst

In den Sommerferien findet keine Bibelstunde statt. ■



> Evangelisch-Methodistische Kirche

So., 20.7.	10.30 Uhr	Gottesdienst
So., 27.7.	10.30 Uhr	Gottesdienst
	19.30 Uhr	Gebet für die Stadt



So., 3.8.	09.00 Uhr	Gottesdienst
So., 10.8.	09.00 Uhr	Gottesdienst
So., 17.8.	14.00 Uhr	Bezirksgemeindefest in Zwönitz

Kindergottesdienst findet nach Absprache statt. ■

> Fernsehgottesdienst

Von und mit den Gemeinden des mittleren Erzgebirges jeden Sonntag 10:00 Uhr und 18:30 Uhr. Ausstrahlung im erzTV oder jederzeit online unter: www.cvjm-lichtblick.de ■

> Römisch-Katholische Gemeinde Thalheim



jeden So. 08:30 Uhr Gottesdienst ■

> Adventgemeinde Thalheim



jeden Sa. 09:30 Uhr Gottesdienst ■



>> BLAUES KREUZ IN SACHSEN

Rat und Hilfe aus christlicher Verantwortung für Alkoholranke und Suchtgefährdete sowie deren Angehörige und Freunde

Termin: Jeden 1. und 3. Sonnabend im Monat, im Ev.-Kirchgemeindehaus, Chemnitzer-Straße 2
Beginn: 19.00 Uhr

Unsere Beratungsstelle:

Herrenstraße 25, im Haus der Diakonie,
09366 Stollberg, Tel. 037296-922603 (Für die Beratungsstelle keine Terminbekanntgabe.)

Kontaktaufnahme ist auch durch **Hausbesuch** über die untenstehenden Personen möglich:
Herr Wieland (Tel. 03721-286469) oder
Herr Gerlach, Sozialtherapeut/Sucht (Tel. 03725-22901)



>> IMPRESSUM

HERAUSGEBER UND BEZUGSADRESSE:

Stadt Thalheim/Erzgeb. **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Bürgermeister Nico Dittmann

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: jeweiliger Auftraggeber/Verfasser | Redaktion: Stadt Thalheim/Erzgeb., Amt des Bürgermeisters, Michéle Fankhänel (Öffentlichkeitsarbeit/Pressestelle), Wiebke Arnold (Öffentlichkeitsarbeit/Pressestelle), Sylvia Schlicke (ehrenamtlich).

Das Urheberrecht sowie die inhaltliche Verantwortung von Text- und Bildbeiträgen liegen bei den jeweiligen Autoren. Die Redaktion behält sich vor, Änderungen an Texten vorzunehmen. **Anzeigenannahme, Satz und Druck:** Riedel GmbH & Co. KG, Telefon: 037208/876-0, E-Mail: info@riedel-verlag.de, www.riedel-verlag.de

TERMINE FÜR DIE AUSGABE 08/2025

Redaktionsschluss: 31.07.2025

Erscheinungsdatum: 20.08.2025

Annahme der Beiträge

pressestelle@thalheim-erzgeb.de

Bitte beachten Sie den Redaktionsschluss! Später eingegangene Artikel können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

STADTVERWALTUNG THALHEIM/ERZGEB. IM RATHAUS

KONTAKT

Hauptstraße 5, 09380 Thalheim/Erzgeb.

Telefon: 03721/262-0

03721/262-13

(Sekretariat Bürgermeister)

Fax: 03721/262-43

E-Mail: pressestelle@thalheim-erzgeb.de

Internet: www.thalheim-erzgeb.de

Facebook: www.facebook.com/thalheim.im.erzgebirge

ÖFFNUNGSZEITEN (Bürgerbüro)

Montag 08:00 bis 14:00 Uhr

Dienstag 08:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 08:00 bis 18:00 Uhr

Freitag 08:00 bis 14:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Das Standesamt steht Ihnen nur mit vorheriger Terminvereinbarung unter 03721-262-18 zur Verfügung. Sie können die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung auch telefonisch unter der 03721/262-0 und per E-Mail pressestelle@thalheim-erzgeb.de erreichen.

DATENSCHUTZ

Auf Grundlage der Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO)

Weitere Informationen unter:

www.thalheim-erzgeb.de/datenschutz/ ■

>> Wer kennt unsere nähere Heimat? Teil 7/2025

Liebe Leserinnen und Leser,

die Burg am „Krywenstein“ (Stadtanzeiger 06/25) ist natürlich die allbekannte Burg Kriebstein. Das slawische Wort „krywen“ bedeutet „krumm“, die Burg am krummen Stein also – infolge der Krümmung der Zschopau um das Felsmassiv.

Auch im Sommermonat Juli gilt es nun wieder unsere Heimat und ihre Traditionen zu erkunden. Auf geht es deshalb am 22.07.25 zum traditionellen „**Bergstreittag**“ mit seiner prächtigen Bergparade.

In welcher erzgebirgischen Stadt findet der Bergstreittag jährlich statt. Das Foto gibt Hilfeleistung.



Ist es ...

- a) Annaberg-Buchholz
- b) Schneeberg
- c) Marienberg

Text/Foto: E. Börner ■

>> AUSGABESTELLEN

Schuhhaus Gaideczka, Chemnitzer Str. 1a; **Aral Tankstelle**, Chemnitzer Str. 47 D; **Eisdiele Ullmann**, Untere Hauptstraße 34; **Gaststätte „Einkehr“**, Untere Hauptstraße 15; **Bäcker Jähn**, Neue Wiesenstr. 1; **Azurit „Drei Tannen“**, Helenenstraße 9; **Friseursalon Silovsky**, Gornsdorfer Straße 1b; **Pflegeheim „Thalheimblick“**, Roßtaler Weg 2; **Neukirchner Villa**, Robert-Koch-Str. 5; **Frauenärztin Frau Hösel**, Robert-Koch-Str. 5; **Bäckerei Tauscher**, Untere Bahnhofstr. 22; **Mayer und Behnsen**, Untere Bahnhofstr. 23; **Drogerie Kluge**, Untere Bahnhofstr. 14; **AROMA S. Brosch**, Untere Bahnhofstr. 21A; **Generali Versicherung**, Untere Bahnhofstr. 5; **Trendshop Katrin Bauer**, Untere Bahnhofstr. 9; **Neuwürschnitzer Fleischer GmbH**, Stadtbadstr. 1C; **Edeka Kaufhalle**, Anton-Günther-Str. 18 A; **Schmidt Bäcker Netto**, Stollberger Str. 46 A; **Kita Sonnenschein**, Anton-Günther-Str. 1; **Apotheke am Rathaus**, Hauptstr. 12; **Reformhaus Sonnenblume**, Hauptstr. 13; **Thalheimer Werkzeughandel**, Hauptstr. 20; **Fleischerei Baartz**, Hauptstr. 28; **Juwelier Manns**, Hauptstr. 29; **Gaststätte Zum Deutschen Eck**, Hauptstr. 22; **Bäckerei Rudolph**, Lindenstr. 1; **Allroundshop**, Hauptstr. 30; **Volksbank**, Hauptstr. 33; **Avia Tankstelle**, Hauptstr. 43; **Kinderland am Steinberg**, Gartenstr. 2; **Bäckerei Jähn**, Tannenstr. 52; **Behindertenverband**, Hauptstr. 47; **Zahnarztpraxis Frau Dr. med. Fock**, Hauptstr. 47; **Wolf's Kantine**, Zwönitztalstr. 32; **Diska Markt Bäckerei**, Hauptstr. 72; **Kita Bienenkorb**, Bahnhofstr. 3; **Bäckerei Hübner**, Friedrichstr. 18; **Juwelier Weißbach**, Salzstraße 3; **Rathaus**, Hauptstr. 5; **Ratskeller**, Hauptstr. 5 **Und unter**

www.thalheim-erzgeb.de/service/stadtanzeiger/ ■